



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft  
vom 3. September 2011

---

## FC Entfelden : FC Dietikon 0:2 (0:1)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden  
Zuschauer : 160  
Schiedsrichter: Kevin Mühlheim

### Torschützen

33. Min. 0:1 De Luca  
48. Min. 0:2 De Luca

### Aufstellung FC Entfelden

Vodola, Morina, Velimirovic, Gutierrez, Scherer, Hasanramaj, Giampà, Kadrijaj (86. Min. Ceker), Gashi, Seljmani (56. Min. Sonzamanci), Kamishaj (58. Min. Dätwyler)

### Aufstellung FC Dietikon

Würsten, Bolli, Ibrulj, Kohler (83. Min. Hani), Mustafi (66. Min. Candreia), Widmer, Haziri, Mendes, Dabic (75. Min. K. Karadza), De Luca, J. Karadza

### Bemerkungen FC Entfelden

Lüscher, Kaya, D'Onofrio, Wälty, Lussadis, Schumacher (abwesend)  
Kojic (verletzt)

### Bemerkungen FC Dietikon

Shala, Redzepi, Figlioli, Lopez (verletzt)  
Cajic (gesperrt)

### Verwarnungen FC Entfelden

23. Min. Velimirovic (Foul)  
58. Min. Kamishaj (reklamieren)  
59. Min. Kadrijaj (Foul)  
85. Min. Scherer (Foul)  
92. Min. Hansanramaj (Foul)

### Verwarnungen FC Dietikon

40. Min. Widmer (Foul)

## Die Zürcher gewinnen die Partie verdient

Im Spiel Entfelden gegen Dietikon trafen zwei Aufsteiger aufeinander. Von Beginn weg führten die Gäste die feinere Klinge und waren klar Feldüberlegen. Trotzdem hatten die Dietikoner ihren ersten Torschuss erst in der 21. Minute, da die Entfelder Abwehr gut stand und nichts anbrennen liess. Die Entfelder waren in der Offensive zu harmlos und kamen deshalb selten gefährlich vor das Gästetor. In der 33. Minute schoss Haziri aus ca. 25 Meter aufs Tor und sah den Ball vom Torpfosten abprallen. Zum Leid der Entfelder sprang der Ball genau vor die Füsse von De Luca der keine Mühe hatte den Ball zum 0:1 über die Linie zu schieben. Die Entfelder waren nicht in der Lage auf den Gegentreffer zu reagieren und so blieb es bei diesem knappen Rückstand bis zur Pause.

In der zweiten Spielhälfte übernahmen die Gäste sofort wieder das Spielgeschehen und konnten durch einen krassen Abwehrfehler der Entfelder das Resultat auf 0:2 erhöhen. Der Torschütze war wiederum De Luca. Wer nun hoffte, dass die Entfelder mehr für die Offensive tun, sah sich getäuscht, denn die Stürmer wurden gut abgeschirmt. Das Gästeteam war zu abgeklärt und kontrollierte das Spiel souverän. In der restlichen Spielzeit vergaben die Züricher noch einige gute Chancen und verpassten es mit einem höheren Sieg nach Hause zu fahren.